

Neonazi Mahler mußte Paß abgeben

Potsdam. Der im brandenburgischen Kleinmachnow lebende Neonazi und Holocaustleugner Horst Mahler hat am Samstag seinen Paß bei der Polizei im benachbarten Teltow abgeliefert, wie eine Sprecherin des Innenministeriums am Sonntag mitteilte. Eine von den Behörden verfügte sechsmonatige Reisebeschränkung hatte bereits mit der Zustellung der Verfügung an Mahlers Ehefrau am vergangenen Donnerstag Rechtswirksamkeit. Mit der Entscheidung soll Mahler an der Teilnahme an einer in Teheran geplanten Konferenz über den Holocaust gehindert werden.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/61521.neonazi-mahler-mu%C3%9Fte-pa%C3%9F-abgeben.html>